Neu-Isenburg

Interaktive Karte zum Stadtumbau

[25.06.2019] Welche Projekte den Bürgern in Neu-Isenburg beim Stadtumbau besonders wichtig sind, will die Stadt mithilfe einer Online-Plattform herausfinden. Die Bürger finden dort nicht nur Informationen zu den einzelnen Maßnahmen, sondern können sie auch bewerten und kommentieren.

Wie soll der Stadtumbau in Neu-Isenburg voranschreiten und welche Projekte liegen den Bürgern besonders am Herzen? Um dies herauszufinden, hat die hessische Kommune gemeinsam mit dem Unternehmen wer denkt was eine Online-Plattform eingerichtet. Dort stellt sie nicht nur Informationen rund um den Stadtumbau, zum bisherigen Vorgehen und zu aktuellen Terminen zur Verfügung. Über eine interaktive Stadtkarte können sich die Bürger auch zu mehr als 50 Einzelmaßnahmen informieren. Beschrieben werden laut der Stadt diejenigen Projekte, die im Rahmen des Programms Stadtumbau umgesetzt werden sollen. Neben ausführlichen Erläuterungen stehen weitere Informationen im Steckbriefformat zur Verfügung. Die einzelnen Maßnahmen lassen sich nach besonderen Orten im Fördergebiet filtern. Zudem sind sie verschiedenen Handlungsfeldern zugeordnet, etwa dem Bereich Städtebau und Wohnen oder dem Bereich Klimaschutz und Klimaanpassung. Registrierte Nutzer können laut wer denkt was bis zum 30. Juli 2019 jede Maßnahme kommentieren und mit einem Like bewerten.

(ve)

Stichwörter: E-Partizipation, Neu-Isenburg